Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

18.11.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 656|24

Mehrere Männer beraubt | Verbotenes Kraftfahrzeugrennen - Zeugen gesucht | Winterdienstfahrzeug umgekippt - Fahrer verletzt

Autoren: Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Mehrere Männer beraubt

Am Sonntag sind in Dresden drei Männer beraubt worden.

Zeit: 17.11.2024, 04:00 Uhr

Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Nach einem Streit in einem Club wurde ein 37-Jähriger von mehreren Unbekannten geschlagen. Die Täter nahmen anschließend seine Jacke samt Bargeld und Handy und liefen davon. Das Telefon fand eine Zeugin später in einer Bahn. Es wurde sichergestellt.

Zeit: 17.11.2024, 06:15 Uhr

Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Ein 26-Jähriger wurde auf der Rothenburger Straße von drei Unbekannten angesprochen und nach Zigaretten und Geld gefragt. Er übergab Zigaretten, woraufhin ihn die Täter mit Pfefferspray bedrohten. Der Mann übergab sein Portemonnaie, aus dem die Täter 20 Euro Bargeld und eine Geldkarte nahmen und flohen.

Zeit: 17.11.2024, 20:55 Uhr

Ort: Dresden-Löbtau

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein 41-Jähriger wurde auf der Löbtauer Straße von zwei Unbekannten mit Pfefferspray bedroht, die Geld und Zigaretten forderten. Er übergab eine Schachtel Zigaretten und sein Portemonnaie, aus dem die Täter 20 Euro nahmen und flohen. Polizisten stellten zwei Syrer (beide 16) in der Nähe, die das mutmaßliche Diebesgut sowie ein Pfefferspray dabeihatten. Gegen sie wird nun wegen der räuberischen Erpressung ermittelt. In dem Rahmen wird geprüft, ob sie auch für weitere Taten verantwortlich sind. (lr)

Volksverhetzung – Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 16.11.2024, 13:30 Uhr

Ort: Dresden-Innere Neustadt

Am Samstag haben Polizisten einen Mann (52) gestellt, der in einer Straßenbahn lautstark volksverhetzende Parolen skandiert hatte.

Zeugen alarmierten die Polizei, nachdem sich der Mann in einer Bahn der Linie 7 am Carolaplatz in einem Gespräch verhetzend geäußert hatte. Die Beamten stellten den 52-Jährigen noch in der Bahn und ermitteln nun wegen Volksverhetzung gegen den Deutschen. (lr)

Verbotenes Kraftfahrzeugrennen – Zeugen gesucht

Zeit: 16.11.2024, 23:25 Uhr

Ort: Dresden-Lockwitz

In der Nacht zu Sonntag haben Polizisten zwei 3er BMW (Fahrer 23, 32) auf der Lockwitztalstraße gestellt, die zuvor ein Rennen auf der S 172 gefahren waren.

Den Beamten fielen die Autos auf der Dohnaer Straße auf, die von Heidenau mit hoher Geschwindigkeit und geringem Abstand in Richtung Dresden fuhren. Beide überholten in gefährdender Art und Weise andere Autos. Als sie auf die Lockwitztalstraße abbogen, konnten sie an einer Baustellenabsperrung von den Beamten gestellt werden. Diese stellten die Führerscheine der beiden Deutschen sicher und ermitteln wegen des unerlaubten Kraftfahrzeugrennens.

Die Polizei sucht Zeugen des Rennens, insbesondere Autofahrer die gefährdet wurden. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Landkreis Meißen

Autofahrer ohne Fahrerlaubnis wehrte sich

Zeit: 16.11.2024, 12:00 Uhr

Ort: Großenhain

Am Samstag haben Polizisten auf dem Rostigen Weg einen Autofahrer (36) gestellt, der ohne Fahrerlaubnis und unter Drogeneinfluss gefahren war.

Die Beamten kontrollierten einen Mercedes Vito. Dessen Fahrer zeigte einen polnischen Führerschein vor. Eine Abfrage ergab, dass dem 36-jährigen Deutschen die Fahrerlaubnis entzogen worden war. Ein Drogenvortest zeigte den Einfluss von Opiaten und Kokain an.

Nachdem die Beamten den Fahrer mit dem Testergebnis konfrontierten, versuchte dieser zu fliehen. Er konnte aufgehalten werden, wehrte sich jedoch gegen die polizeilichen Maßnahmen. Der 36-Jährige wurde unter Kontrolle gebracht. Die Beamten ermitteln nun wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis, wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte sowie wegen des Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel gegen ihn. (lr)

In Baucontainer eingebrochen

Zeit: 15.11.2024, 14:05 Uhr bis 18.11.2024, 06:30 Uhr

Ort: Radebeul

Unbekannte sind am Wochenende in einen Baucontainer an der Hainstraße eingebrochen.

Die Täter brachen ein Vorhängeschloss auf und gelangten in den Container. Sie stahlen unter anderem zwei Lasergeräte, mehrere Sägen, Winkelschneider und weitere Werkzeugmaschinen im Wert von über 6.000 Euro. (lr)

Fahrrad aus Keller gestohlen

Zeit: 18.11.2024, 07:30 Uhr polizeibekannt

Ort: Riesa

In den vergangenen Tagen sind Unbekannte in den Keller eines Mehrfamilienhauses an der Straße Am Hang eingebrochen. Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in das Haus und den Fahrradkeller. Sie stahlen ein angeschlossenes Fahrrad im Wert von etwa 5.000 Euro. (lr)

1.000 Euro Schaden durch Falken

Zeit: 16.11.2024, 07:45 Uhr

Ort: Nünchritz

Auf der B 98 ist am Samstag ein Skoda Octavia (Fahrer 51) mit einem Falken zusammengestoßen.

Der 51-Jährige war zwischen Wildenhain und Glaubitz unterwegs, als unvermittelt ein Falke flach über die Straße flog. Der Wagen erfasste den Vogel, der tödlich verletzt wurde. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Winterdienstfahrzeug umgekippt – Fahrer leicht verletzt

Zeit: 18.11.2024, 07:45 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen, OT Berthelsdorf

Bei einem Unfall ist am Montagmorgen ein Mann (24) leicht verletzt worden.

Der 24-Jährige war mit einem Winterdienstfahrzeug auf der Hohwaldstraße in Richtung Steinigtwolmsdorf unterwegs. Dabei geriet er auf glatter Straße ins Rutschen, kam von der Fahrbahn ab und kippte um. Der 24-Jährige wurde in ein Krankenhaus gebracht. Die Straße musste wegen der Bergungsarbeiten gesperrt werden. Der Sachschaden beträgt etwa 20.000 Euro. (rr)

Zwei Menschen bei Auffahrunfall leicht verletzt

Zeit: 18.11.2024, 06:55 Uhr

Ort: Pirna-Copitz

Bei einem Unfall sind am Montagmorgen zwei Menschen leicht verletzt worden.

Der Fahrer (25) eines Lkw war auf der Rudolf-Renner-Straße unterwegs. Dabei fuhr er auf einen auf Skoda Yeti (Fahrer 51) auf, der an einem Zebrastreifen hielt. Der 51-Jährige und ein Junge (8) im Skoda wurden leicht verletzt. Der Sachschaden beträgt etwa 3.500 Euro. (rr)

Figur gestohlen – Tatverdächtiger ermittelt

Zeit: 17.11.2024, 06:00 Uhr

Ort: Dippoldiswalde, OT Ammelsdorf

Die Polizei ermittelt gegen einen Mann (20) wegen Diebstahls.

Zunächst Unbekannte hatten eine große Holzfigur von einem Grundstück gestohlen und waren mit einem Auto davongefahren. Zeugen informierten daraufhin die Polizei. Im Laufe des Tages konnte ein 20-jähriger Tatverdächtiger ermittelt und die Holzfigur sichergestellt werden. (rr)

Unfall mit mehr als 2,6 Promille

Zeit: 17.11.2024, 09:45 Uhr

Ort: Dippoldiswalde

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde ermitteln gegen einen Autofahrer (54) wegen Gefährdung des Straßenverkehrs.

Der 54-Jährige war mit einem VW Touran auf der Weißeritzstraße unterwegs. An der Einmündung zur Bahnhofstraße geriet er in den Gegenverkehr und stieß mit einem Mercedes C-Klasse (Fahrer 47) zusammen. Verletzt wurde dabei niemand. Der Sachschaden beträgt etwa 12.000 Euro.

Ein Atemalkoholtest ergab bei dem 54-jährigen Ukrainer mehr als 2,6 Promille. (rr)

Mit mehr als 1,9 Promille am Steuer

Zeit: 16.11.2024, 22:00 Uhr

Ort: Heidenau

Polizisten des Reviers Pirna ermitteln gegen einen Autofahrer (43) wegen Trunkenheit im Verkehr.

Der 43-Jährige war mit einem Citroen Berlingo auf der Hauptstraße unterwegs. Beamte beobachten, wie er während der Fahrt aus einer Flasche trank und entschlossen sich den Mann zu kontrollieren. Ein Atemalkoholtest ergab bei dem Deutschen mehr als 1,9 Promille. (rr)

Mit Winterdienst zusammengestoßen

Zeit: 18.11.2024, 07:00 Uhr

Ort: Altenberg

Bei einem Unfall ist am Montagmorgen ein Sachschaden von etwa 1.000 Euro entstanden. Verletzt wurde niemand. Die Fahrerin (33) eines Ford S-Max war auf der Zinnwalder Straße in Richtung Dresden unterwegs. Dabei rutschte sie auf winterglatter Straße gegen ein Winterdienstfahrzeug (Fahrer 43), das hielt. (rr)